

## Aussteller-Rekord schon in der Tasche

160 Firmen der Region präsentieren sich bei „Binger Messe“ am kommenden Wochenende

**BINGEN Mit einem erneuten Aussteller-Rekord und erstmals nach einer zweijährigen „Pause“ tritt die „Binger Messe“ am kommenden langen Wochenende an, ihren hervorragenden Ruf bei Ausstellern und Besuchern erneut zu bestätigen.**

Von  
Thomas Haag

„Freigelände, Halle 1 und Halle 2 sind komplett ausgebucht, wir mussten Halle 2 wegen der großen Nachfrage drei Mal erweitern“, freuen sich die Organisatoren von „Bingen Unternehmen Zukunft“ (BUZ), Marliese Tabarelli und Helmut Mönch, über die große Resonanz. Nachdem die im Jahr 2003 ins Leben gerufene Leistungsschau am Rhein-Na-

he-Eck zum Start in zwei aufeinander folgenden Jahren veranstaltet wurde, schwenkt die „Binger Messe“ 2006 nun in den ursprünglich geplanten Zwei-Jahres-Rhythmus ein.

Der Aussteller-Rekord erklärt sich fast von selbst. Teilnehmer der ersten beiden Messen verbuchten ihren Auftritt als Erfolg und wollten wiederkommen, weitere renommierte Firmen entschieden sich ebenfalls für einen Messe-Auftritt, so wird es nun richtig eng auf dem Ausstellungsgelände in und um die Büdesheimer Rundsporthalle. „Das Angebot ist so gestrickt, dass Familien mit Kindern, Jugendliche, Senioren, Singles und Paare interessante Nischen finden“, erläutert Marliese Tabarelli das Ausstellungskonzept von Handwerk bis High Tech. Ob

Bauen, Wohnen, Haushalt, Garten, Mode, Freizeit, Auto oder Gesundheit, der Messe-Bummel verspricht für alle Lebensbereiche Informationen, Angebote und Kontakte von und mit interessanten Firmen der Region auf engstem Raum. Dabei sind die BUZ-Macher auch zwei weiteren „Erfolgs-Zutaten“ der ersten Messen treu geblieben. Das unverzichtbare Event- und Show-Programm findet nicht auf einer zentralen Bühne, sondern an den einzelnen Messe-Ständen statt. „Unser Credo lautet: Alles, was von den Ausstellern ablenkt, ist schlecht, alles was auf die Aussteller hinweist, ist gut“, fasst Marliese Tabarelli zusammen. Ein weiterer Punkt, der den Organisatoren am Herzen liegt, ist das Thema Qualität. Ein einheitlicher,

hochwertiger Auftritt, vom Teppichboden in den Hallen über das Aussehen der Stände bis hin zur Präsentation der einzelnen Firmen soll die „Binger Messe“ von der Masse der Gewerbeschaun abheben. „Die Besucher bestätigen uns mit ihrem Feed-back immer wieder, wie hoch sie dieses gehobene Ambiente schätzen“, bestätigen die BUZ-Organisatoren. Neben den rund 160 Firmen der Region sorgen sicher auch die zwei prägenden Binger Themen für Zulauf bei der Messe: BUZ selbst hat am eigenen Messe-Stand das Thema „Rheinbrücke“ in den Mittelpunkt gestellt und wird offensiv für den Brückenschlag in den Rheingau werben. Der Freundeskreis „Landesgartenschau“ hat ebenfalls eine große Ausstellungsfläche gebucht.

### Zahlen & Fakten

- 3. „Binger Messe“ an drei Tagen von Samstag, 29. April, bis Montag, 1. Mai, an und um die Rundsporthalle in Büdesheim. Täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
- 160 Aussteller aus den Bereichen Handwerk, Handel, Wirtschaft und Kultur.
- Das „Kombiticket“ (Bus/Eintrittskarte) kann in den Fahrzeugen der Stadtwerke gelöst werden. Messebesucher, die mit dem eigenen Auto anreisen, können den kostenlosen Pendelbus zwischen NSM-Parkplatz und Messegelände nutzen.
- Das „Spiel-Mobil“ bietet eine Kinderbetreuung an.